

## Sieger beim Projekt "Energie-Scouts"



© IHK Mittlerer Niederrhein

25 Auszubildende aus dem Bezirk der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein haben sich in den vergangenen Monaten intensiv mit dem Thema Energieeffizienz beschäftigt und in ihrem Unternehmen genau hingeschaut. Schließlich haben sie im Rahmen des Wettbewerbs „Energie-Scouts“ Projekte erarbeitet, mit denen ihr Ausbildungsbetrieb Energie sparen kann. Das Team der Aluminium Norf GmbH in Neuss hat mit seinem Projekt „Minimierung des prozessbedingten Druckluftverbrauches beim Kaltwalzen“ ebenso die Jury überzeugt wie die Auszubildenden der Dr. Hahn GmbH & Co. KG aus Mönchengladbach mit ihrer Idee „Rationalisierung der druckfähigen Geräte“. Die beiden Teams dürfen nun zur bundesweiten Auszeichnung nach Berlin fahren.

„Alle Auszubildenden, die an dem Projekt teilgenommen haben, sind gute Botschafter für die Duale Ausbildung und die Themen Energieeinsparung und Ressourceneffizienz“, sagt IHK-Hauptgeschäftsführer Jürgen Steinmetz. Er hoffe, dass sie viele Nachahmer finden, die sich in ihrem Ausbildungsbetrieb ebenfalls mit diesen wichtigen Themen beschäftigen.

„Für uns als weltweit größtes Aluminium-Schmelz- und Walzwerk spielen die Themen Energieeffizienz und optimale Ressourcen-Nutzung stets eine zentrale Rolle“, erklärt Aluminium-Norf-Geschäftsführer Oliver Hommel. „Das wollen wir natürlich auch unseren Auszubildenden frühzeitig vermitteln. Umso mehr haben wir uns über die Initiative der IHK im Rahmen der Mittelstandsinitiative gefreut und gerne mit unseren Auszubildenden an dem Projekt teilgenommen. Auf das tolle Ergebnis und die damit verbundene Auszeichnung sind wir sehr stolz.“

In drei Workshops haben die Azubis in den vergangenen Monaten die Grundlagen zum Thema Energie, den Umgang mit Messtechnik sowie Kommunikations- und Präsentationstechniken kennengelernt. Mit diesem Handwerkszeug haben sie dann nach Einsparpotenzialen in den eigenen Unternehmen gesucht. Insgesamt acht Projekte wurden der Jury vorgestellt. Die Auszubildenden der Aluminium Norf GmbH schlagen vor, den prozessbedingten Druckluftverbrauch der Kaltwalzwerke zu minimieren, indem manuelle Schieber durch automatisierte Anflanschklappen ersetzt werden. Derzeit müssen die Mitarbeiter den Schieber

im Keller schließen. Das kostet Zeit und Kraft. Ein automatisierter Antrieb würde in den Augen der „Energie-Scouts“ das Verfahren vereinfachen sowie Energie und Kohlendioxid einsparen.

Außerdem haben teilgenommen:

- DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH - Werk Krefeld, Optimierung der Energiebilanz
- Canon Deutschland GmbH - RCC Germany - CIG Service aus Willich, Austausch der Leuchtstoffröhren durch LEDs
- Heinrich Schmidt GmbH & Co. KG aus Mönchengladbach, Einführung einer Telematik- und Fuhrparkmanagementlösung zur Reduzierung von Treibstoffverbrauch und Verschleiß
- Effertz Tore GmbH aus Mönchengladbach, Verringerung der Druckluftverluste und Kosteneinsparungen
- Scheidt & Bachmann GmbH aus Mönchengladbach, Druckluft-Leckagen
- COMPO EXPERT GmbH aus Krefeld, Kondensatableiter

Das Projekt „Energie-Scouts“ ist Teil der Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz. Partner dieser Initiative sind das Bundeswirtschaftsministerium, das Bundesumweltministerium, der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und der Zentralverband des deutschen Handwerks. Unterstützt wird das Projekt von der EnergieAgentur.NRW, der Effizienz-Agentur NRW und der Hochschule Niederrhein.

Weitere Informationen zum Projekt gibt es unter:  
[www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/14652](http://www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/14652)

Bildunterschrift:

IHK-Hauptgeschäftsführer Jürgen Steinmetz (2.v.r.) gratulierte zusammen mit den Projektverantwortlichen Benita Görtz von der IHK (l.) und Christopher Buers von der Effizienz-Agentur NRW (r.) dem Aluminium-Norf-Team (v.l.): Fabian Mertens, Dr. Klaus-Werner Döhl, Domenic Krieger, Laureen Lütges und Peter Pulvermacher.

## Downloads

- [Energie-Scouts MG](#) [Energie-Scouts KR/VIE](#)

## Ansprechpartner

**Carmen Granderath**

Telefon: +49 2151 635-357

Telefax: +49 2151 635-44357

E-Mail:

Nordwall 39

47798 Krefeld

## Dokument-Infos



Industrie- und Handelskammer  
Mittlerer Niederrhein

Webcode: 18119

Ausdrucksdatum: 21.09.2021